
NIEDERSCHRIFT

Niederschrift Nr. 1

Bau- und Technikausschuss

am 08.03.2010

Freiherr-vom-Stein-Saal II/III

Beginn 16:00 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Kreistagsmitglieder

Heike Brossat (SPD)
Christel Ciecior (SPD)
Bernd Engelhardt (SPD)
Jürgen Kerl (SPD)
Herbert Ziegenbein (SPD)
Wilfried Feldmann (CDU)
Gerhard Meyer (CDU)
Martina Plath (CDU)
Hubert Zumbusch (CDU)
Hans-Ulrich Bangert (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Jochen Nadolski-Voigt (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Dieter Reichwald (DIE LINKE.)
Dieter Albert (FWG)
Peter Manns (GFL)
Jens Hebebrand (SPD)
Gero-Heinrich Bangerter (FDP)

sachkundige Bürger

Rüdiger Haag (SPD)
Wolfgang Nickel (SPD)
Anja Jonasson-Schmidt (CDU)
Andreas Wette (FDP)

Stefan Hippler (SPD)

Marco Morten Pufke (CDU)

Von der Verwaltung

Herr Dr. Timpe, Dez. II

Herr Teichert, FB 60

Herr Meerkötter, FB 60

Herr Weber, FB 60

Frau Schmücker, PK

Herr VertgeWall, LK – Schriftführer

Gäste- und Zuhörer/innen

Herr Sell, Kreistagsmitglied

Herr Schneider, sachkundiger Bürger

Frau Heine, Geschäftsstelle der CDU-Kreistagsfraktion

Ein Vertreter der lokalen Medien

Herr Ziegenbein begrüßt die anwesenden Damen und Herren und eröffnet die Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Vor Eintritt in die Tagesordnung, zu der es keine Änderungsanträge gibt, werden die sachkundigen Bürger Hippler, Pufke und Schneider durch den Ausschussvorsitzenden verpflichtet.

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil

Punkt 1

Mündlicher Sachstandsbericht Winterdienst/Fahrbahnschäden

Punkt 2

023/10

Umstufung der Landesstraßen L667 und L663 sowie der Kreisstraße K35 in Bönen und in der Stadt Hamm

Punkt 3

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

Punkt 4

019/10

Erneuerung der Beleuchtungssteuerung im Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg des Kreises Unna in Werne - Vergabe des Auftrags -

Punkt 5

025/10

Erweiterung des Feuerwehrservicezentrum mit Rettungsleitstelle und Bauhof des Kreises Unna in Unna -Vergabe des Auftrags über Arbeiten zur Einrichtung der digitalen Alarmierung-

Punkt 6

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Öffentlicher Teil

Punkt 1

Mündlicher Sachstandsbericht Winterdienst/Fahrbahnschäden

Erörterung

Herr Dr. Timpe gibt einleitend einen ersten Sachstandsbericht zum Thema „Winterdienst“. Eine Kuriosität dieses doch nun recht lang anhaltenden Winters sei sicherlich die Tatsache, dass insgesamt weniger Salz als in den Vorjahren auf die Straßen gebracht worden sei. Hierfür gebe es allerdings auch eine einfache Erklärung - aufgrund der landesweiten Engpässe bei den Streusalzlieferungen habe einfach deutlich weniger Material zur Verfügung gestanden. Eine Rolle spiele hierbei sicherlich auch in gewissem Maße die geringe Lagerkapazität am bisherigen Standort. Mit dem Umzug des Kreisbauhofes an die Florianstraße in Unna solle diese deutlich erhöht werden. Während sich die Kosten für den Kraftstoff der Einsatzfahrzeuge im Rahmen hielten, sehe das bei den Personalkosten ganz anders aus. Seit Dezember 2009 hätten die Mitarbeiter des Bauhofes über 3.000 Überstunden angehäuft, was zu hohen zusätzlichen Aufwendungen führe.

Weiter berichtet der Dezernent über den Zustand der Kreisstraßen, an denen der Winter teils deutliche Spuren hinterlassen habe. Allein für witterungsbedingte Sanierungsmaßnahmen auf 12 Streckenabschnitten sei derzeit von Kosten in Höhe von rund 1,1 Mio. Euro auszugehen. Sein Vorschlag laufe darauf hinaus, das ursprünglich für 2010 geplante Maßnahmenpaket entsprechend zu modifizieren. In der Ausschusssitzung im Juni wolle er das Thema verwaltungsseitig noch einmal aufgreifen und über weitere Details berichten. Vorbehaltlich anderer Entwicklungen gehe er von rd. 500.000 Euro an überplanmäßig benötigten Mitteln aus.

Herr Meerkötter stellt anschließend anhand einer Präsentation die Kennzahlen der eigentlichen Deckenbauprogramme für 2010 und 2011 sowie eine Übersicht der Winterschäden 2009/2010 vor (in Teilen als Anlage beigefügt). Besonders gravierend stelle sich die Situation auf der K22 (Bürenbruch, Schwerte) sowie auf der K35 (Sinnerstraße, Bönen) dar. Um diese aus Gründen der Verkehrssicherung zwingend notwendig gewordenen Maßnahmen durchführen zu können, komme aus Sicht der Bauverwaltung eine Zurückstellung zweier Vorhaben aus dem Deckenbauprogramm für 2010 (K17, Hansastraße in Bergkamen sowie K8, Netteberger Straße in Selm) in Betracht.

Der Sachgebietsleiter geht im Anschluss auf Fragen der Ausschussmitglieder ein.

Herr Ziegenbein schlägt den Ausschussmitgliedern vor, so zu verfahren, wie es von der Verwaltung vorgetragen worden sei. Hierzu erklärt Herr Zumbusch, dass es allein schon aus Gründen der Verkehrssicherheit keine anderen Vorschläge geben könne und man keine andere Wahl habe, als so vorzugehen.

Auf Nachfrage des Ausschussvorsitzenden stimmen die Mitglieder des Bau- und Technikausschusses dem geplanten Vorgehen einstimmig zu.

Herr Zumbusch weist zum Abschluss kurz auf die Situation an der alten „Nordkirchener Straße“ in Selm hin. Angesichts der Straßensituation empfehle sich, hier ggf. eine entsprechende Verkehrsbeschilderung vorzunehmen.

Punkt 2

023/10

Umstufung der Landesstraßen L667 und L663 sowie der Kreisstraße K35 in Bönen und in der Stadt Hamm

Erörterung

Herr Dr. Timpe weist zunächst darauf hin, dass in den ursprünglichen Sitzungsvorlagen versehentlich von Landstraßen gesprochen werde – selbstverständlich seien hier Landesstraßen gemeint. Bereits aus dem ersten Satz der Sitzungsvorlage sei der Hintergrund für die vorgesehenen Maßnahmen ersichtlich – es gehe darum, der Gemeinde Bönen Planungshoheit für den Bau der neuen Ortsdurchfahrt einzuräumen. Im Rahmen der Neuordnung des dortigen Straßennetzes werde es auch zu einer Aufstufung von Kreis- zu Landesstraßen sowie zu einer Abstufung von Landes- zu Kreisstraßen kommen. Die vom Land zu übernehmenden Teilstücke befänden sich aus seiner Sicht in einem vernünftigen Zustand und würden sich auch bilanziell sicherlich nicht negativ für den Kreis auswirken.

Die Ausschussmitglieder nehmen den kurzen Bericht des Dezernenten zur Kenntnis.

Punkt 3

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

1. Hochbaumaßnahmen

Feuerwehrrservicezentrum in Unna

Herr Dr. Timpe teilt mit, dass die Bauarbeiten zügig vorangehen würden und der Umzug in das neue Gebäude im Juni 2010 abgeschlossen werden solle.

Märkisches und Hellweg-Berufskolleg in Unna

Die energetische Sanierung der beiden Berufskollegs sei derzeit sowohl finanziell als auch zeitlich voll im

Soll, so die Mitteilung von Herrn Dr. Timpe. Die Aula des Hellweg-Berufskolleg werde aufgrund der ebenfalls anstehenden Sanierung ab den Sommerferien diesen Jahres für die Dauer von etwa einem Jahr nicht zur Verfügung stehen. Hiervon seien dann auch die Kreistagssitzungen betroffen, die dann übergangsweise im Freiherr-vom-Stein-Saal des Kreishauses stattfinden würden.

Lippe-Berufskolleg in Lünen

Witterungsbedingt, so der Dezernent, seien die dortigen Baumaßnahmen teilweise in Verzug geraten. Es sei allerdings zwingend notwendig, zügig in die 2. Sanierungsphase einzutreten. Um aus vergaberechtlicher Sicht im unkritischen Bereich zu bleiben, sei nun vorgesehen, einen Teil der Planungsleistungen selbst zu übernehmen. Ansonsten drohe bei einer Ausweitung des Vergabeverfahrens die Gefahr, einige Maßnahmen erst im Sommer 2011 abschließen zu können. Die Mittel aus dem Konjunkturpaket II seien aber voraussichtlich nur befristet abrufbar. Auch stünden bei einer Verlängerung der Arbeiten weitere Kosten an (z.B. für die Anmietung von Räumlichkeiten), die bei einem zügigen Abschluss umgangen werden könnten. Zu dem Thema werde für die Sitzung des Kreisausschusses in zwei Wochen eine Sitzungsvorlage erarbeitet.

In dem Zusammenhang weist Herr Dr. Timpe auch darauf hin, dass die für die energetische Sanierung aus dem Konjunkturpaket II zur Verfügung stehenden Mittel voraussichtlich nicht vollständig verbraucht würden, so dass ggf. weitere Maßnahmen einbezogen werden könnten. Hier könne man beispielsweise notwendige Arbeiten an der Friedrich-von-Bodelschwingh-Förderschule des Kreises in Bergkamen-Heil in Betracht ziehen. Zu beachten sei dann jedoch, dass die angedachten Baumaßnahmen im lfd. Jahr – also in 2010 – beginnen müssten.

Haus Opherdicke

Zur Umgestaltung des Hauses Opherdicke (Inanspruchnahme von Infrastrukturmitteln aus dem Konjunkturpaket II) könne festgehalten werden, so Herr Dr. Timpe, dass man nun die ersten Gewerke ausschreiben werde. Der Kostenrahmen sei bekanntlich recht eng gesetzt. 1,5 Mio. Euro stünden an Mitteln zur Verfügung. Entsprechend einer Vorkalkulation sehe er die Möglichkeit, diesen Rahmen – ggf. unter Inanspruchnahme geringer Deckungsreserven – auch einzuhalten. Wenn alles sehr gut laufe, sei die Umsetzung ohne Abstriche machbar.

Ökologiestation Bergkamen-Heil

Herr Dr. Timpe erklärt, dass es hierzu noch eine Sitzungsvorlage für den Kreisausschuss und Kreistag Ende März geben werde. Das Vorhaben könne aller Voraussicht nach mit den hierfür reservierten Mitteln von 1,35 Mio. Euro realisiert werden, soviel ließe sich bereits an dieser Stelle sagen. Weiter sei geplant, dass der Kreis die Baumaßnahme durchführen werde und das Gebäude anschließend an das Umweltzentrum Westfalen verpachtet. Als möglichen Betreiber des vorgesehenen Integrationsbetriebes erhoffe man sich weiterhin die Diakonie. Sollte dieses aus irgendwelchen Gründen nicht möglich seien, sei auch der eigenwirtschaftliche Betrieb durch das Umweltzentrum vorstellbar.

2. Straßenbaumaßnahmen

K10n - Hörder Straße/ Ostberger Straße in Schwerte

Herr Dr. Timpe weist darauf hin, dass das Planfeststellungsverfahren soweit abgeschlossen sei und man nun eigentlich nur noch auf die Freigabe der finanziellen Mittel durch die Bezirksregierung warte, um an die Ausführungsplanung herangehen zu können. Mit den Anliegern habe man eine einvernehmliche Klärung herbeiführen können.

K35n - Poilstraße in Bönen

Der Baubeginn für die K35n sei ab dem 01.07.2010 geplant, so der Hinweis von Herrn Dr. Timpe. Die Dauer der Straßenbaumaßnahme werde voraussichtlich bei etwa einem Jahr liegen. Parallel dazu erfolge die Vermarktung der angrenzenden Gewerbeflächen durch die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG).

K39n - Afferder Weg in Unna

Herr Dr. Timpe teilt mit, dass für die nächste oder eventuell auch übernächste Sitzung ein separater Tagesordnungspunkt vorgesehen sei, unter dem über den aktuellen Sachstand berichtet werden solle. Es gebe einen ganz ordentlichen Vorentwurf, so der Dezernent. Zudem hätte es bereits erste Gespräche mit der Kreisstadt Unna gegeben.

Weitere Mitteilungen der Verwaltung oder Anfragen im öffentlichen Teil der Sitzung ergeben sich nicht. Herr Ziegenbein stellt im Anschluss die Nichtöffentlichkeit her.

Nicht öffentlicher Teil

Punkt 4

019/10

Erneuerung der Beleuchtungssteuerung im Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg des Kreises Unna in Werne - Vergabe des Auftrags -

Punkt 5

025/10

Erweiterung des Feuerwehrservicezentrum mit Rettungsleitstelle und Bauhof des Kreises Unna in Unna -Vergabe des Auftrags über Arbeiten zur Einrichtung der digitalen Alarmierung-

Punkt 6

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Ende der Sitzung 17.10 Uhr

Anlage

- Auszug aus der Präsentation des Fachbereichs Bauen – Deckenbauprogramm 2010 / 2011, Winterschäden 2009 / 2010
(die Gesamtpräsentation ist nach Protokollversand im Kreistagsinformationssystem „OpenPlenum“ unter www.kreis-unna.de einsehbar)

Ziegenbein

Vorsitzender

Vertgewall

Schriftführer